

Blühendes Universum

Das ganze große Universum
hat in einem Garnichts Platz:
Es ist ein Loch mit nichts drumrum!
Und erst die Lichtgeschwindigkeit
macht daraus eine Lebenszeit...
Dieses ist der Erste Satz!

Wer in die Zeit geboren wird,
der hat Gelegenheit zum Sein:
Er denkt er fühlt, er liebt, er irrt!
Und mutmaßt er, er sei doch wahr,
dann ist ihm eines noch nicht klar:
Der zweite Satz kreierte den Schein!

Der dritte Satz bestimmt das Spiel,
das abzulaufen hat, damit,
chaotisch, im Gewühl
ein Sinn entsteht, der alle foppt,
weil keiner ist, der das auch toppt:
Der Teufel ist ein Parasit!

Er bringt uns, viertens, aus der Spur!
Wir strengen uns wer weiß wie an!
Er gängelt uns an einer Schnur,
wir träumen nur vom großen Glück –
er sitzt uns dämlich im Genick...
den Marionetten, die im Wahn...

nicht wissen wo sie sich befinden,
die seltsam fremde Kreise zieh'n,
nach dem Auftritt so verschwinden,
daß nichts beweist wer was gewesen –
füntens, Lebe- oder Geisterwesen?
Das Universum will nur blühen!

© Alf Gloker